

BiosphärenPartner aktuell

PARTNER

Biosphärenreservat
Flusslandschaft Elbe



Newsletter aus dem UNESCO-Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe | September 2025

Herzliche Einladung zum 13. länderübergreifenden Partnertreffen am 25. September 2025

Liebe Biosphärenreservats-Partnerinnen und -Partner,

die Einladungskarte sollten Sie bereits per Post erhalten haben. Damit Sie auch im Newsletter noch einmal alle wichtigen Infos erhalten, erinnern wir Sie ganz herzlich an unser diesjähriges Partnertreffen, das am Donnerstag, 25.09.2025, im mecklenburgischen und niedersächsischen Teil des UNESCO-Biosphärenreservats stattfindet.

Wir laden Sie ein, bei der gemeinsamen Busexkursion ausgezeichnete Partner kennenzulernen, neue Inspirationen zu sammeln und sich mit anderen engagierten Menschen auszutauschen. Es ist eine wunderbare Gelegenheit, zusammen einen spannenden Tag zu erleben und wertvolle Einblicke zu gewinnen.

**Bitte melden Sie sich
bis zum 18.09.2025 an.**

Für Fragen stehen Ihnen die Partnerkoordinatorinnen und -koordinatoren der Biosphärenreservatsverwaltungen zur Verfügung. Gerne unterstützen wir Sie bei der Bildung von Fahrgemeinschaften. Wir freuen uns schon jetzt auf einen erlebnisreichen, inspirierenden und schönen Tag mit Ihnen!

**Mit herzlichen Grüßen,
Ihre Biosphärenreservatsverwaltungen**

Hier finden die Besichtigungen statt:



Foto: Gutshaus Volzrade

 Volzrade: Gutshaus Volzrade



Foto: E. Radöhl

 Schwechow: Schwechower Obstbrennerei GmbH



Foto: Land der Tiere

 Banzin: Land der Tiere



Foto: J. Bursch

 Konau: Archezentrum Amt Neuhaus | Konau 11 - Natur e.V. | Hof eigengut



Foto: hof eigengut

BILDERbuchCafé Späti – Gemeinsam für die Region!

von Kerstin Maslow, BILDERbuchCafé Havelberg

Wir freuen uns auf unser neues Projekt!
Wir bieten euch die Möglichkeit, mit
euren Produkten in unserem modernen,
personallosen Späti (ohne Automaten)
dabei zu sein.

Unsere Regale sind noch nicht vollstän-
dig gefüllt und wir sind auf der Suche
nach engagierten Partnern aus der Um-
gebung, die ihre Waren bei uns präsen-
tieren möchten.



(Foto: BILDERbuchCafé)

Wenn Ihr Lust habt, eure Spezialitäten
in unserem Späti zu vertreiben und von
unserem innovativen Konzept zu profi-
tieren, zögert nicht!

Meldet euch einfach unter der E-Mail-
Adresse bilderbuchcafe@t-online.de
oder telefonisch unter **039387-592555**.

Nutzt die Chance, Teil einer frischen und
nachhaltigen Initiative zu werden, die
rund um die Uhr für alle geöffnet ist.

Gemeinsam können wir die Vielfalt und
Qualität unserer Region hervorheben.

Wir freuen uns auf eure Kontaktauf-
nahme und darauf, euch als Partner
willkommen zu heißen!

Eure BBC Mädels

Lust auf eine Probefahrt in Wahrenberg?

von Silvio Kästner, Ferienwohnung

Adebar Wahrenberg

Die Ferienwohnung Adebar erzeugt jetzt
ihren eigenen Strom. Seit Juni haben wir
unsere Photovoltaik-Anlage in Betrieb
und sind zu 80% autonom.

In diesem Zusammenhang sind wir
auch Markenbotschafter des Motor-
radherstellers „Black Tea Motorbikes“
geworden, die 100% elektrische Motor-
räder herstellen. Es besteht die Möglich-
keit, ein Modell der Marke in unserem
schönen Wahrenberg Probe zu fahren.
Verbindet gerne einen Aufenthalt in
unserer gemütlichen Ferienwohnung mit
etwas Motorradfeeling.

Für weitere Informationen kontaktiert
uns gerne. Bis dann! Wir freuen uns.



Geräuschlos unterwegs mit 100% elektrischem Antrieb (Foto: © Jörg Kästner)

Fünf unvergessliche Jahre – Danke von Herzen!

von Elisabeth Neufeld-Picciani, Gutshaus Volzrade

Mit viel Dankbarkeit und einem Hauch Wehmut blicken wir auf fünf wundervolle Jahre mit „Unser kleines Café“ im Gutshaus Volzrade zurück. Was als Herzensprojekt begann, wurde zu einem Ort voller Wärme, Begegnungen und liebevoll gebackener Kuchen – jeder einzelne ein kleines Stück Freude.

Es waren die vielen netten Gespräche, das Lächeln unserer Gäste und die besonderen Momente, die diesen Ort so einzigartig gemacht haben. Dafür möchten wir uns von ganzem Herzen bedanken.

Doch die letzten Monate haben uns vor große Herausforderungen gestellt: Steigende Kosten, der alltägliche Druck und gesundheitliche Gründe haben uns dazu bewegt, einen neuen Weg einzuschlagen. Daher haben wir schweren Herzens „Unser kleines Café“ Ende Juli geschlossen.

Aber es gibt auch gute Nachrichten: Unser Frühstücksangebot für Hausgäste und Besucher bleibt bestehen! Auch in Zukunft dürfen Sie sich auf ein liebevoll zubereitetes Frühstück bei uns im Gutshaus Volzrade freuen – ein perfekter Start in den Tag. Wir danken Ihnen für Ihre Treue, Ihr Verständnis und die vielen schönen Erinnerungen. Und wer weiß – vielleicht kreuzen sich unsere Wege ja bald wieder.

Sie sind bei uns jederzeit herzlich willkommen.



Leider mussten wir „Unser kleines Café“ schließen (Foto: Gutshaus Volzrade)

Der Elbhöhenimker bringt seinen Honig nach Hitzacker

von Angela Gotthold und Karl-Heinz Güldner, Elbhöhenimker



An ihrem fahrbaren Stand „Biene“ luden Angela Gotthold und Karl-Heinz Güldner zum Entdecken der Welt des Honigs ein. (Fotos: T. Keienburg)



Als am 7. August 2025 der neue REWE-Markt in Hitzacker seine Türen öffnete, war auch ein Partner des Biosphärenreservats mit dabei: Am Stand des Elbhöhenimkers drehte sich alles um die faszinierende Welt der Bienen und den köstlichen Honig aus der Biosphärenregion. Besucherinnen und Besucher konnten verschiedene Honigsorten probieren, Met verkosten, einen Blick in die Schabeute werfen und die Bienen dabei hautnah erleben. Nebenbei erfuhren sie im persönlichen Gespräch viel Spannendes aus der Welt der Imkerei. Für Kinder gab es ein besonders süßes Mitmach-Angebot: Sie durften den frischen Honig selbst in kleine Gläser abfüllen und als süßes Andenken mitnehmen. Ab sofort sind die Produkte des Elbhöhenimkers im Regionalsortiment des neuen REWE-Marktes Hitzacker erhältlich – ebenso in den REWE-Filialen in Dannenberg, Dahlenburg, Bleckede, Uelzen und Lüneburg.

Beste Bratwurst in Mecklenburg-Vorpommern stammt aus diesem Traditionsbetrieb

von Tilo Röpcke, NORDKURIER (2.6.2025)
Fleischerei Behnke überzeugt bei der Bratwurstprüfung 2025 mit Kräuterbratwurst auf höchstem Niveau.

Es war ein Wettstreit der Aromen, der Handwerkskunst und der regionalen Identität: Zum fünften Mal fand in M-V die landesweite Bratwurstprüfung statt. Austragungsort war diesmal die traditionsreiche Fleischerei Brusch in Anklam – doch der große Triumph ging nach Vellahn: Die **Landfleischerei F. Behnke** wurde mit ihrer groben Bratwurst mit Kräutern zur besten klassischen Bratwurst Mecklenburg-Vorpommerns 2025 gekürt.

Warum eine Bratwurst? Die Geschichte hinter dem Wettbewerb

Was auf den ersten Blick wie eine charmante Regionalveranstaltung wirkt, hat sich in den vergangenen Jahren zu einem ernstzunehmenden Qualitätswettbewerb entwickelt. Die Bratwurstprüfung des Landesinnungsverbands des Fleischerhandwerks MV wurde vor fünf Jahren ins Leben gerufen – als frischer Gegenpol zur traditionsreichen Wurstprüfung im Herbst, die meist auf der „Gastro“ in Rostock stattfindet. Die Idee: ein eigenes Forum für das beliebteste Grillgut Deutschlands – die Bratwurst.

„Probieren geht über Studieren“

Die ausgezeichnete Bratwurst wurde extra für den Wettbewerb entwickelt.



Gewinnt ein Betrieb dreimal in Folge, darf er den Pokal dauerhaft behalten. (Foto: Tilo Röpcke)



Herzlichen Glückwunsch an unseren langjährigen Partner aus Vellahn!

Stolz präsentiert Fleischermeister Carsten Gühlstorf in seinem Vellahner Geschäft den Wanderpokal für den Titel „Beste klassische Bratwurst Mecklenburg-Vorpommerns“. (Foto: Tilo Röpcke)

„Man hat einen Grundteig, und dann wird getestet“, erklärt Fleischermeister Carsten Gühlstorf. „Ein bisschen mehr oder weniger Kräuter, Gewürze, Fett – es geht ums Feingefühl. Am Ende entscheidet der Geschmack.“ Die Kräuterbratwurst, eine Eigenkreation, überzeugt durch ihre grobe Textur und eine ausgewogene Würzung mit feinen Kräutern. Dass sie beinahe die Höchstpunktzahl erreichte, zeigt, dass hier ein echter Könner am Werk war.

Ein Familienbetrieb mit Geschichte

Der siegreiche Fleischereibetrieb aus Vellahn ist kein Neuling: Seit dem 1. Juli 1997 führt Carsten Gühlstorf das Unternehmen in dritter Generation. Er übernahm den Betrieb nach dem Tod seines Großvaters Fritz Behnke, der ihn maßgeblich geprägt hat. „Ich habe den Beruf von der Pike auf gelernt. Mein Lehrmeister war Norbert Bosse, damals auch in der Prüfungskommission. Danach war ich ein Jahr bei der Armee und bin anschließend zur Meisterschule nach Hamburg gegangen.“ Seinen Meistertitel erwarb er bereits 1995, vor exakt 30 Jahren. Seitdem führt er den Betrieb mit großer Beständigkeit, handwerklichem Anspruch und dem

festen Willen, die Qualität seiner Produkte immer weiter zu verbessern.

Handwerk, das schmeckt – und bleibt

Für die Landfleischerei Behnke ist der Titelgewinn nicht nur eine Anerkennung, sondern auch eine Chance: „Die Auszeichnung hilft natürlich bei der Kundenbindung – unsere Kundschaft weiß, dass sie bei uns Qualität bekommt“, so Carsten Gühlstorf. „Aber für uns ist es auch ein stolzer Moment: Denn diese Bratwurst steht für das, was wir jeden Tag machen – ehrliches Handwerk.“



Fleischermeister Carsten Gühlstorf ließ es sich bei der Pokalübergabe nicht nehmen, seine prämierte Bratwurst frisch zu grillen. (Foto: Tilo Röpcke)

Die neuen Partner kurz vorgestellt

Mecklenburg-Vorpommern

Sommerhaus Alt Jabel

Dagmar Heppner

Straße des Aufbaus 2, 19303 Alt Jabel
www.sommerhausaltjabel.de
Branche: Übernachtung

Sommerhaus Alt Jabel - nachhaltige Ferienwohnung im Naturgarten

Das denkmalgeschützte Fachwerkhaus von 1875 haben wir über 5 Jahre möglichst nachhaltig renoviert: mit recyceltem Material, neuen ökologischen Baustoffen, verbesserter Dämmung aus Hanfkalk und mit viel Eigenleistung. Lehm und Kalk sorgen für ein angenehmes Raumklima. Geheizt wird durch eine Wandheizung mit Erdwärmepumpe. Das Haus ist ein Doppelhaus und in einer Hälfte vermieten wir eine Ferienwohnung. Wir achten auch bei der Einrichtung und beim Unterhalt der Wohnung auf Nachhaltigkeit und ökologische

Aspekte. Naturmaterialien wie Wolle, Leinen und Holz kamen zum Einsatz, dazu besondere und langlebige – oder schon lang gelebte – Möbel und Objekte. Für einige haben wir befreundete GestalterInnen angefragt. Interessierte Gäste finden in der Wohnung Informationen zu den Arbeiten und Kontaktmöglichkeiten zu den HandwerkerInnen. Die Ferienwohnung verfügt über eine große Wohnküche, 2 Schlafzimmer, ein

„Gartenzimmer“ mit einer Lesebank, ein Bad mit Morgensonne und bietet Platz für 4 Personen. Auf der Terrasse stehen Tisch und Stühle, Feuerschale und Grill bereit. Birnen, Kräuter und Gemüse aus dem Garten könnt ihr gern ernten und verwenden. Rund um das Haus entsteht ein insektenfreundlicher Garten, in dem immer wieder Workshops zum Thema Naturgarten stattfinden.

Sitzplatz am Sommerhaus (Foto: D. Heppner)



Niedersachsen

Hof Elsbusch

Heiko Nagel und Elena Konrad

Holtorf 71, 29493 Schnackenburg
www.hof-elsbusch.de
Branche: Übernachtung

Willkommen auf dem Hof Elsbusch

Zwischen Gartower See und Elbe bieten wir individuelle Urlaubsmöglichkeiten für Naturinteressierte und Ruhesuchende. Unsere drei Ferienwohnungen bieten Platz für ein bis sechs Personen. Wir setzen von Beginn an auf Nachhaltigkeit – bei Umbauten, Ausstattung und im laufenden Betrieb. Möbel werden in der eigenen Tischlerei selbstgebaut oder aufgearbeitet, ökologische Baumaterialien verwendet und eigener Sonnenstrom produziert. Unser Ziel ist es, den Hof so artenreich wie möglich zu gestalten. Im naturnahen Garten gibt es viele wilde

Ecken und Strukturelemente. Die Wiesen mähen wir mit Balkenmäher und Sense und erhalten und erweitern die Vielfalt an Wildpflanzen. Wer sich für Vögel und andere wilde Tiere interessiert, kann bei uns so einiges entdecken – sogar vom eigenen Beobachtungsturm aus. Wir geben gerne Tipps und bieten viele Infos zu den hier im Biosphärenreservat lebenden Tieren und Pflanzen sowie

eine gute Auswahl regionaler Literatur. Unsere Gäste können vom Frühstückstisch Kraniche oder Störche beobachten, begegnen Ameisenlöwen und Grünen Heupferden, lauschen dem Konzert der Stare oder dem Summen der Wildbienen. Je nach Saison können aus dem Garten Obst, Gemüse und Kräuter probiert werden.

Blick vom Hof Elsbusch (Foto: Elena Konrad)



Die neuen Partner kurz vorgestellt

Sachsen-Anhalt

Elbe - Kanuverleih GbR

Lange Straße 52, 39615 Werben (Elbe)

www.elbe-kanu.de

Branche: Tourismus

Badestopp während einer Paddeltour
(Foto: Anne Schwalbe)

Mit dem Kanu den großen Strom erleben

Unser Kanuverleih befindet sich in der nördlichen Altmark in der kleinen Stadt Werben direkt an der Elbe.

Genießen Sie schöne, ruhige und entspannte Stunden in der unberührten Auenlandschaft der Elbe.

Entdecken Sie auf einer Kanutour im

Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe die einmalige Flora und Fauna.

Wir bieten Touren auf Elbe und Havel für Familienausflüge, Fahrten mit Freunden und Ihren Betriebsausflug.

Gemeinsam mit Ihnen planen wir auch Ihre individuelle Mehrtagestour.



Tourist-Information der Stadt Arneburg

Breite Straße 16, 39596 Arneburg

www.stadt-arneburg.de

Branche: Tourismus

Es ist Zeit, etwas an der Elbe zu erleben

Die Tourist-Information der Stadt Arneburg befindet sich in der Altstadt mit ihren gut erhaltenen Ackerbürgerhäusern. Sie ist über einen barrierefreien Eingang zu erreichen und ganzjährig geöffnet. Neben den Informationen über die Region, Übernachtungsmöglichkeiten und Veranstaltungen können u. a. Souvenirs und Ansichtskarten sowie Rad-, und Wanderkarten erworben werden. Im Foyer der Tourist-Information liegen Flyer und Prospekte in großer Auswahl zum Mitnehmen bereit. Über ein Tablet lassen sich dort auch außerhalb der Öffnungszeiten zahlreiche Informationen abrufen.

Tourismusbüro der Stadt Arneburg
(Foto: Carsten Sommer)



Die neuen Partner kurz vorgestellt

Sachsen-Anhalt

Gartenreich Dessau-Wörlitz

Touristinformation

Kirchgasse 35

06785 Oranienbaum-Wörlitz

www.welterbe-gartenreich.de

Branche: Tourismus

Mit Leidenschaft für das Gartenreich

Direkt neben dem Schloss im Wörlitzer Park – dem Herzen des UNESCO-Welterbes Gartenreich Dessau-Wörlitz – leuchtet das historische Küchengebäude mit seinem verglastem Sommerspeise-saal durch die Bäume. Dort ließ sich Fürst Franz von Anhalt-Dessau einst seine Mahlzeiten zubereiten. Heute befindet sich in den Räumen unsere Touristinformation. Und wir lieben es, unsere Gäste zu inspirieren! Für einen Besuch im Gartenreich und der Region halten wir deshalb alle nötigen Informationen sowie ein reiches Sortiment an Literatur und liebevoll ausgewählte Souvenirs



Küchengebäude mit Touristinformation direkt am Wörlitzer Schloss (Foto: KsDW, Peter Dafinger)

bereit. Das Gartenreich liegt elegant eingebettet in der weiten Auenlandschaft des Biosphärenreservats Mittelelbe – und damit in der Flusslandschaft Elbe. Historische Schlösser, Gärten und Parks durchziehen bis heute, wie an einer Perlenkette aufgereiht, die 142 km² große

Kulturlandschaft südlich der Elbe. Das bedeutet: Mit dieser neuen Partnerschaft wird nur noch enger zusammengebracht, was bereits seit über 250 Jahren zusammengehört. Das ist für uns ein Grund zu großer Freude!

Hotel 7 Säulen

Ebertallee 66, 06846 Dessau-Roßlau

www.hotel-7-saeulen.de

Branche: Übernachtung

Herzlich Willkommen in der Bauhausstadt Dessau

Das Hotel 7 Säulen befindet sich direkt gegenüber den weltberühmten Meister-

häusern und nur wenige Schritte vom Bauhaus Dessau sowie dem Gartenreich Dessau-Wörlitz entfernt. Diese einzigartige Lage macht das privat geführte Haus zum idealen Ausgangspunkt für Gäste, die das südliche Anhalt entdecken möchten.

Das Haus wurde 1993 eröffnet, 2018/2022 umfassend saniert und bietet Ihnen in entspannter Atmosphäre modernen Komfort und Service. Viele der Gäste sind Radfahrer, die unter anderem den Elberadweg nutzen.

Vier Ladestationen direkt am Hotel unterstützen eine bequeme und nachhaltige Mobilität.

Das reichhaltige Frühstücksbuffet wird täglich mit frischen Produkten aus der Region zubereitet und ermöglicht einen genussvollen Start in den Tag.



Direkt am Elberadweg gelegen - das Hotel 7 Säulen (Foto: Thomas Ruttke)

Die neuen Partner kurz vorgestellt

Sachsen-Anhalt

Bürser Gutsgarten

Stendaler Straße 56
39596 Arneburg
www.buerser-gutsgarten.de
Branche: Handel



Regionale Spezialitäten in unserem Hofautomaten

Wir, die Familie Diefert, bieten regionale Spezialitäten in unserem Hofautomaten in Arneburg an. Neben unseren frischen Eiern aus exklusiver Freilandhaltung, können Sie vor Ort ein umfangreiches Angebot an Lebensmitteln, wie z. B. Nudeln, Eierlikör, Obst, Gemüse, Fleisch,

Geflügel, Wild, Fisch, Kartoffeln sowie Getränke und Milchprodukte von weiteren regionalen Landwirten und Verarbeitern beziehen.

Wir legen großen Wert auf Qualität und Regionalität sowie auf Produkte aus hochwertigen Rohstoffen.

Erfahren Sie mehr über den Bürser Gutsgarten und unsere Produkte bzw. unsere Partner am Hofautomaten in Arneburg. Der Hofautomat ist jeden Tag von 6 - 22 Uhr mit einem reichhaltigen Angebot geöffnet.

Hofautomat (Foto: Dörte Diefert)



Länderübergreifende Partner im September 2025

187 Partner im UNESCO-Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe

Sachsen-Anhalt: 50 | Niedersachsen: 57 | Brandenburg: 22 | Mecklenburg-Vorpommern: 58

Folgende Partner sind nicht mehr im Partner-Netzwerk dabei:
Deichvogthaus / Elbe Energiecheck (Nds.), Henne, Gans & Co.(Nds.),
Nature Guides (Nds.), Nutztier-Arche Wendlandhof Prezler (Nds.) und Pfofen & Co. (Nds.).

Für die bisherige Zusammenarbeit bedanken sich die Biosphärenreservatsverwaltungen sehr!

Partner aus dem Nationalpark Unteres Odertal an der Elbe

In Brandenburg gibt es einen Nationalpark, das Untere Odertal. Sieben Partnerinnen und Partner reisten gemeinsam mit Koordinator Florian Bloch ins Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe, um Impulse für ihr Netzwerk zu sammeln. Ende März 2025 trafen sie bei der Pension am Elbdeich in Mödlich ein und wurden herzlich begrüßt. Ein Spaziergang entlang der Elbe bot erste Gelegenheiten zum Austausch.

Am Samstag ging es nach einem Frühstück mit der Fähre von Lenzen nach Pevestorf. Nach einer Wanderung stellte Stefan Reinsch sein Naturschutzprojekt und die Wollverarbeitung vor. Danach besuchte die Gruppe die Gräflich Bernsdorff'schen Betriebe in Gartow, die auf 6.000 Hektar naturnahen Waldbau betreiben. Eine Führung durch Kirchgarten und Schlosspark rundete den Besuch ab.

Zurück am Wasser, genossen die Teilnehmenden Kuchen auf dem Boot „Eisvogel“ und machten eine Tour mit dem Umweltbildungsboot „Smüster Elv“. Der Tag endete mit einem Abendessen im „Alten Hof am Elbdeich“. Am Sonntag folgten eine Führung im Besucherzentrum und ein gemeinsames Mittagessen. Ein Gegenbesuch an der Oder ist für März 2026 geplant.

Die Partner im Garten an der Kirche in Gartow. (Foto: BR-Archiv)



Wir feiern Geburtstag - 10 Jahre Haus der Flüsse

Das Informationszentrum „Haus der Flüsse“ im Norden des Biosphärenreservates Mittel-Elbe feierte am 6. bzw. 7. Juni 2025 sein 10-jähriges Bestehen! Den Auftakt machte die offizielle Jubiläumsfeier mit Grußworten des Bürgermeisters der Hansestadt Havelberg, der 2. Beigeordneten des Landkreises Stendal sowie des Staatssekretärs Dr. Eichner. Gemeinsam mit unseren Wegbegleitenden wurde das vergangene Jahrzehnt

resümiert und in die Zukunft geblickt. Bei einem Imbiss aus regionalen Köstlichkeiten unserer Biosphärenpartner war zudem Zeit für individuellen Austausch und Vernetzung. Tags darauf wurde die Öffentlichkeit zum künstlerisch-kulturellen Mitmach-Event „Kulturfluss“ willkommen geheißen. Neben einer Kräuterwanderung, einem Wildbienen-Workshop inkl. Nisthilfenbau wurde die Bienenwachstuch-Herstellung sowie

Cyanotypie (Blaudruck) angeboten. Ein spritziges Jazzkonzert und eine Filmvorführung rundeten das sehr gelungene Event ab.

Die Resonanz beider Veranstaltungen war großartig – wir freuen uns auf die nächsten zehn Jahre und bedanken uns herzlich für die tolle Zeit sowie die gute Zusammenarbeit, das Engagement unserer Wegbegleitenden und des Kollegiums!



Gästegruppenfoto der Jubiläumsfeier am 06.06.2025 (Foto: Marlene Delâtre)

Gemeinsames Treffen im Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe M-V: Neuer Partner und spannende Einblicke

Am 28. Juni 2025 kamen ca. 30 Partner des Biosphärenreservates und Vergaberatsmitglieder im Garten der Ferienunterkunft „elbe511Ferienzuhaus“ von Eva-Maria und Thomas Lauterfeld in Rüterberg zusammen, um das Sommerhaus Alt Jabel von Frau Heppner in das Partnernetzwerk aufzunehmen sowie die Urkunden an rezertifizierte Partner zu überreichen. Carsten Hertwig, neuer Dezernent des Dezernats 4 Öffentlichkeitsarbeit und Gebietsmanagement Elbe im Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe, nutzte die Gelegenheit, sich vorzustellen und gab einen Einblick in die aktuellen Aktivitäten des Biosphärenreservates. Während eines Rundgangs informierten die Gastgeber über praktische Beispiele zum Thema „Energie“, wobei auch ausreichend Zeit

für den Austausch blieb. Ein besonderer Dank gilt Eva-Maria und Thomas Lauterfeld für die gelungene Organisation der Feier, bei der sie mit selbstgebackenen Leckereien für eine gemütliche Atmosphäre sorgten. Zum Abschluss führte

Ranger Bernd Niebelschütz auf dem Naturlehrpfad im Nationalen Geotop Tongrube Rüterberg. Eine begeisterte Partnerin äußerte am Ende: „Ich wusste gar nicht, was es hier in der Region alles Spannendes zu entdecken gibt!“

Auszeichnung der Partner bei „elbe511Ferienzuhaus“ (Foto Archiv Biosphärenreservatsamt)



Moorfrosch (*Rana arvalis*) akut bedroht – Wir tun was!

Von den einst Tausenden Moorfröschen am Schollener See fehlt seit 2021 jede Spur. Nicht nur im Elbe-Havel-Winkel werden bei der kleinen Braunfroschart, Lurch des Jahres 2025, dramatische Bestandseinbrüche beobachtet. Das nicht zuletzt infolge der klimawandelbedingten Dürrejahre um sich greifende Amphibiensterben veranlasste die Naturwacht des Biosphärenreservates Mittelelbe zu einer Sofortmaßnahme: Durch eine Unterstützungsaufzucht soll eine der letzten verbliebenen Populationen im Gebiet gestärkt und so vor dem Aussterben bewahrt werden.

Mit amtlicher Genehmigung wurden dazu zwei kleine Laichballen aus einer Flutrinne bei Havelberg entnommen, die bereits im zeitigen Frühjahr trocken-zufallen drohte, um den Laich vor Trockenheit und Fressfeinden geschützt aufzuziehen und die sich daraus entwickelnden Jungfrösche im Sommer wieder auszusetzen.



Fotocollage: Von der Laichentnahme bis zur Wiederausbringung (Fotos: Biosphärenreservat Mittelelbe)

Nachdem die in Aquarien untergebrachten Kaulquappen geschlüpft waren, wurden sie später als Metamorphlinge in einem künstlichen Flachwasserbereich mit Landzone bis zum Abschluss ihrer

Verwandlung mit Nahrung versorgt. Letztlich konnte die Naturwacht insgesamt 771 junge Moorfrösche unweit des ursprünglichen Laichplatzes in die Natur entlassen.

Ein sommerliches Geburtstagsfest für Alle – 25 Jahre Auenhaus

Bei strahlendem Sommerwetter fand am 21. Juni 2025 das Sommerfest anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Informationszentrums Auenhaus bei Oranienbaum statt. Trotz hoher Temperaturen nutzten viele Familien die Gelegenheit, einen abwechslungsreichen Tag im Grünen zu verbringen. Im Mittelpunkt stand das gemeinsame Erleben: Besonders beliebt war die Bastelstation der Junior Ranger, an der Kinder mit viel Begeisterung eigene Insektenhotels bauten – ein praktischer Beitrag zum Schutz heimischer Arten und ein guter Einstieg in die Welt der Umweltbildung. Ergänzt wurde das Programm durch interaktive Info

stände, darunter Angebote des Umweltbundesamts sowie des Fördervereines des Biosphärenreservates Mittelelbe, die über Klima- und Naturschutz informierten und zum Mitmachen einluden. Unser Partner „Primigenius“ unterstützte das Fest mit einem eigenen Stand und informierte u. a. über die Oranienbaumer Heide, seine Heckrinder und Konik-Pferde. Für musikalische Begleitung, kühle Erfrischungen und regionale Köstlichkeiten unserer Partnerbetriebe war gesorgt. Die Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe dankt allen Beteiligten und Partnern für das gelungene Geburtstagsfest - auf die nächsten 25 Jahre!



Die Gäste lauschen dem Percussion Art Ensemble aus Leipzig (Foto: Andrea Winger)

Neue Sonderausstellung: Facettenreiche Insekten

Eine Ausstellung in zwei Häusern: Wir laden herzlich zum Besuch der neuen Wanderausstellung „Facettenreiche Insekten – Vielfalt | Gefährdung | Schutz“ in unser Natura 2000-Informations-

zentrum Haus der Flüsse (Teil I) sowie das Prignitz-Museum am Dom Havelberg (Teil II) ein. Gezeigt wird die Wanderausstellung im Zeitraum vom 01.07. bis 21.09.2025 zu folgenden Öffnungszeiten:

- **Haus der Flüsse:** Mo. bis So., 9-17 Uhr, Elbstraße 2, 39539 Havelberg
- **Prignitz-Museum:** Di. bis So., 10-17 Uhr, Domplatz 3, 39539 Havelberg

Die Ausstellung informiert anschaulich über die Vielfalt, Gefährdung sowie den Schutz der Insekten und lädt spielerisch zum Entdecken ihrer Formen, Farben und Fähigkeiten ein. Dabei wird Wissenschaftliches allgemeinverständlich, anhand von zahlreichen Originalpräparaten, digitalen und analogen Spielestationen, Modellen sowie vertiefenden Medienstationen präsentiert. Die Ausstellung bezieht Groß und Klein mit in die Diskussion ein, greift Vorurteile auf, sensibilisiert für die ökologische Bedeutung der Insekten und wirbt zur aktiven Teilnahme an Schutzmaßnahmen. Gezeigt wird sie im Rahmen des WWF-Verbundprojekts „BROMMI“ („Biosphärenreservate als Modelllandschaften für den Insektenschutz“).



Unsere bisherigen „Partner-Broschüren“

Im September 2025 wird unsere neue Partnerbroschüre „Nachhaltig erleben & genießen“ ins erste Layout gehen! Für die Titelseite (und gerne auch für einige Innenseiten) suchen wir noch

ein neues Foto: Habt Ihr schöne, typische Fotos, die wir verwenden könnten? Dann sendet es bitte bis zum **10.09.2025** an d.foitlaenger@bra-schelb.mvnet.de.
Vielen Dank!

Wir suchen noch ein neues Titelfoto*!
* geeignet für „hochkant“ ;-)



2013



2015



2017



2019



2023

Watt? Partnerreise in den Startlöchern!

Ende 2026 soll es wieder eine Partnerreise geben, bei der Partnerinnen und Partner von der Elbe ein anderes Biosphärenreservat kennenlernen können. Die Reise soll ins **Biosphärenreservat Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und Halligen** gehen. Die Details erhaltet ihr Anfang des kommenden Jahres.

Watt zu entdecken in 2026!
(Foto: Jan Schormann)

IMPRESSUM/KONTAKTE

Verwaltungen des UNESCO-Biosphärenreservates Flusslandschaft Elbe

Brandenburg

Biosphärenreservat Flusslandschaft
Elbe-Brandenburg
Neuhaus 9 | 19322 Rühstätt | [f](#) /BRFLEBB
Elisa Igersheim, Tel. 038791 8018-13
elisa.igersheim@lfu.brandenburg.de

Mecklenburg-Vorpommern

Biosphärenreservatsamt
Schaalsee-Elbe
Wittenburger Chaussee 13
19246 Zarrentin am Schaalsee | [f](#) /brelbe
[@](#)/biosphaerenreservat_elbe
Eta Radöhl, Tel. 0385 588631-61
e.radoehl@bra-schelb.mvnet.de

Niedersachsen

Biosphärenreservatsverwaltung
Niedersächsische Elbtalaue
Am Markt 1 | 29456 Hitzacker | [f](#) /BRNdsElbtalaue
Hannah Sliwka, Tel. 05862 9673-11
hannah.sliwka@elbtalaue.niedersachsen.de

Sachsen-Anhalt

Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe
Kapenschlösschen
PF 1382 | 06813 Dessau-Roßlau
Nord: Babett Wickler, Tel. 039321 518-26
babett.wickler@biores.mwu.sachsen-anhalt.de
Süd: Raphaela Groh, Tel. 034904 406-12
raphaela.groh@biores.mwu.sachsen-anhalt.de

Redaktion:

siehe Impressum; nicht namentlich gekennzeichnete
Beiträge stammen von den Biosphärenreservatsver-
waltungen.

Bildnachweis:

siehe Fotos

BiosphärenPartner *aktuell* ist ein kostenloser News-
letter im pdf-Format, der auch hier herunter geladen
werden kann:
[www.flusslandschaft-elbe.de/partner/partner-news-
letter.html](http://www.flusslandschaft-elbe.de/partner/partner-news-
letter.html)